

Kreisklasse: Meisterschaftsfrage vertagt

Ein Fehlschuss, die Entscheidung um die Meisterschaft in der Kreisklasse Staffel 4 ist vertagt. Der SV Lurup III war mit großen Hoffnungen nach Wedel gefahren, verlor dort aber überraschend mit 2:3 gegen Cosmos Wedel II. Für Lurup war es die erste Saisonniederlage. Mit 70 Punkten (113:22 Tore) führt Lurup aber weiter die Tabelle an. Die Luruper waren im Anschluss zum Kroonhorst gefahren und hofften dort auf Schützenhilfe von SV Osdorfer Born, die Borner unterlagen HFC Falke II aber mit 0:5. Falke (66, 118:27) sitzt Lurup damit weiter im Nacken - Falke muss noch ein Spiel mehr als Lurup absolvieren. Im letzten Spiel muss Lurup gegen SG Wedel/Holm nun zur eigenen Sicherheit gewinnen - erstaunlich nach dem Saisonverlauf. Lurup war zuletzt spielfrei und reiste fast ohne Training in den vergangenen drei Wochen an. "Ramadan-Zeit", erklärte Trainer Kevin Wehnert. Dass die Fastenzeit für den sportlichen Leistungsbetrieb auch belastend ist, wusste man auch in Wedel am Spielfeldrand. Man merkte es Lurup dann auch an. Es fehlte ein wenig an Spielwitz und Durchschlagskraft. Wedel wie-

derum agierte eher ohne Spielwitz, zeigte aber eine enorme Zähigkeit in der Verteidigung. Oft war ein Luruper Angreifer gleich von fünf Spielern aus Wedel umringt und bleibt folglich hängen. Lurup machte im Nachgang auch noch den Schiedsrichter als ursächlich aus. "Das war nie und nimmer immer Abseits." Der Schiedsrichter sah das aber so und piff mehrfach ab. Er ließ zudem einen Luruper Fan von der Anlage verweisen und gab dem Luruper noch nach Abpfiff Gelb-Rot, als die Emotionen hochkochten, weil er angeblich zu früh das Spiel abpfiff. Er gab allerdings auch einmal Strafstoß für Lurup, den Lukas Schikowski im zweiten Anlauf zum 1:2 verwandelte. Schikowski hatte beim ersten Mal schon getroffen, musste aber noch einmal ran, weil der Strafraum zu früh bestürmt worden war. Melih Berber traf dann noch zum 2:3, aber für Lurup reichte es nicht mehr zum Punktgewinn.

Osdorfer Born konnte Lurup nicht helfen und unterlag Falke mit 0:5. Im Ergebnis viel zu hoch, denn Falke tat sich sehr schwer. Erst nach dem 0:2 (44./61. Minute) ließen die Borner in der Spannung



Lukas Schikowski (Lurup) traf per Elfmeter.

nach und wurden so eher noch abgeschossen. Die Borner haben in der Saison einige unglückliche Niederlagen eingefahren, sonst wäre sogar mehr als der aktuell vierte Platz möglich gewesen. Am Kroonhorst auf der neuen Anlage plant man aber auch schon für die neue Saison. "Wir suchen Spieler für unsere erste Mannschaft, aber

auch für die Alte Herren-Mannschaft, die wir zu nächsten Saison neu melden wollen", sagt Marco Glavas. Der Ligaobmann steht für alle Fragen zur Verfügung: 0176/22317734. Außerdem spielte Altona 93 IV gegen Groß Flottbek II 9:1. Im Spiel Inter Hamburg gegen SV Eidelstedt III trat Inter nicht an.



Kein Durchkommen für Can-Ali Dursun (SV Osdorfer Born) gegen Falke - auch vom Elfmeterpunkt traf er nicht.



Hakan Bozal (Lurup) im Zweikampf.



Melih Berber (Lurup) verkürzte noch auf 2:3.

Die nächsten Spiele

Eintracht Lokstedt IV - Osdorfer Born	29. April, 14.00 Uhr
HFC Falke II - Inter Hamburg	29. April, 14.30 Uhr
SV Eidelstedt III - St. Pauli VII	29. April, 16.15 Uhr
SV Lurup III - SG Wedel/Holm	30. April, 13.00 Uhr
Altona 93 IV - GW Eimsbüttel IV	30. April, 14.00 Uhr
St. Pauli VII - Falke II	7. Mai, 9.00 Uhr

Weitere Ergebnisse und Paarungen

Tangstedt - Kickers Halstenbek	1:0
Spfr. Uetersen - BW 96 Schenefeld III	0:3
Hammonia III - SV Eidelstedt II	4:2
Altona 93 III - Hamburg Hurricanes III	3:2

Spfr. Pinneberg - BW 96 Schenefeld III	23. April, 13.00 Uhr
Kickers Halstenbek - Holm	23. April, 13.30 Uhr
SV Eidelstedt II - St. Pauli VI	30. April, 11.15 Uhr
GW Eimsbüttel III - Altona 93 III	30. April, 17.30 Uhr

